

Ankommen im Elternsein

Die Frühen Hilfen bieten jungen Familien individuelle Unterstützung in schwierigen Lebensphasen – wie im Fall von Sarah M. Ein Erfahrungsbericht über Mut, Unterstützung und den Weg in ein stabiles Familienleben.

(Liezen, November 2025) Eine ungeplante Schwangerschaft und eine psychische Vorerkrankung: Als Sarah M. vor 3 Jahren ihre Tochter Jana bekam, war das alles andere als einfach. Das Baby weinte viel, schlief wenig und Sarah M. fühlte sich zunehmend überfordert. Die nachbetreuende Hebamme war es schließlich, die ihr riet, die Frühen Hilfen zu kontaktieren. Aus einem Erstgespräch wurde eine fast dreijährige Begleitung durch die Mitarbeitenden von Jugend am Werk Steiermark, die der Familie wieder Stabilität gab.

Individuelle Begleitung

„Die Frühen Hilfen sind ein ganzheitliches, kostenloses Unterstützungsangebot“, beschreibt Heike **Weber**, Teamleiterin der Frühen Hilfen Liezen bei Jugend am Werk Steiermark. „Unsere Familienbegleiterinnen beraten auf Wunsch telefonisch, in den Räumlichkeiten der Frühen Hilfen, aber auch zuhause und unterstützen die Eltern in herausfordernden Situationen. Dabei nehmen sie auch eine Lotsenfunktion ein und vermitteln bei Bedarf an passende Stellen. Egal, ob es um das Gefühl von Belastung, Beziehungskonflikte, Komplikationen in der Schwangerschaft oder schlicht Fragen zur Entwicklung des Kindes geht, wir sind für Sie da.“

Dabei nehmen sich die Familienbegleiterinnen Zeit, beschreibt auch Sarah M.: „Besonders beeindruckt haben mich die Geduld und das Verständnis, mit denen meine Familienbegleiterin in jedem Treffen auf mich eingegangen ist. Sie hat mir nicht nur zugehört, sondern mir auch wertvolle Werkzeuge an die Hand gegeben, um eine gestärkte Mutter für meine Tochter sein zu können.“

Langfristige Stabilität

Ziel der Frühen Hilfen ist die langfristige Stärkung der Familien. „Wir gehen sehr individuell vor und begleiten die Familien so lange wie nötig und gewünscht, maximal jedoch bis zum 3. Geburtstag“, schließt **Weber**. Frühe Hilfen sind finanziert von Bund, Ländern, sowie Kranken- und Pensionsversicherungsträgern. In der Steiermark setzen das Angebot Jugend am Werk Steiermark GmbH und LebensGroß GmbH gemeinsam im Auftrag der Österreichischen Gesundheitskasse um.

www.jaw.or.at und www.fruehehilfen.at

Info und Kontakt:

Jugend am Werk Steiermark

Frühe Hilfen Liezen

Selzthaler Straße 14, 8940 Liezen

Mobil [+43 \(0\) 664/8000 6 4455](tel:+430664800064455)

E-Mail heike.weber@jaw.or.at

Heike Weber von den Frühen Hilfen Liezen bei Jugend am Werk Steiermark. // Foto: Jugend am Werk Steiermark



Pressekontakt

Jugend am Werk Steiermark GmbH

Mag. Wolfgang Nußmüller

Stabsstellenleiter Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +43 (0) 50/7900 1403

wolfgang.nussmueller@jaw.or.at

www.jaw.or.at